

DIE DEUTSCHE BETRIEBSRENTE

19.02.2018 11:27 CET

Betriebsrentenreform: Talanx Deutschland und Zurich Gruppe Deutschland wollen Kräfte bündeln

Bonn, 19.02.2018 Talanx und Zurich wollen eine Konsortiallösung im Sozialpartnermodell anbieten und planen dazu eine entsprechende Kooperation. Ziel ist es, zukünftig mehr Arbeitnehmern zu einer Betriebsrente zu verhelfen. Das geplante Konsortium soll den Namen „Die Deutsche Betriebsrente“ tragen. Die Kooperation bedarf noch der Genehmigung der Kartellbehörde.

Dr. Jan Wicke, Vorstandsvorsitzender von Talanx Deutschland: „Wir wollen

Arbeitnehmern, Arbeitgebern und den Tarifpartnern eine kostengünstige, renditestarke und damit besonders effiziente Altersversorgung bieten.“

Dr. Carsten Schildknecht, Vorstandsvorsitzender der Zurich Gruppe Deutschland: „Wir begrüßen das Betriebsrentenstärkungsgesetz, weil es einen strukturellen Beitrag für die finanzielle Absicherung der Bürger im Alter leisten wird. Diese Reform und unser Vorhaben ‚Die Deutsche Betriebsrente‘ adressieren unmittelbar die Bedürfnisse der Bürger in unserem Land, mit einer betrieblichen Altersvorsorge die gesetzliche Rente zu ergänzen und so ein würdevolles Auskommen im Alter zu sichern. Unser Konsortium soll als starker Partner für Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbände höchst innovative und attraktive Vorsorgelösungen zum Wohle der Arbeitnehmer anbieten und liefern.“

Beide Unternehmen verfügen über große Erfahrung in der betrieblichen Altersversorgung (bAV), insbesondere mit Betriebsrenten und Pensionsfonds. Die automatisierte Verarbeitung von Anträgen und Pflege bestehender Verträge ist eine besondere Kompetenz von Zurich, die mit der Expertise von Talanx Deutschland bei der digitalen Steuerung von Beratungs- und Angebotsprozessen kombiniert werden soll. So wird sich eine gemeinsame Konsortiallösung flexibel an die Bedürfnisse der Sozialpartner anpassen können.

„Die Deutsche Betriebsrente“ plant eine Zielrentenlösung auf Basis des kapitalmarktbasierten Pensionsfonds. Das Modell würde den Sozialpartnern vielfältige Chancen bieten: Arbeitnehmer könnten von besonders attraktiven Renditechancen profitieren. Arbeitgeber würden durch eine einfache und flexible Handhabung in der Abwicklung der betrieblichen Altersvorsorge entlastet.

Das Sozialpartnermodell ist ein entscheidender Lösungsansatz des Betriebsrentenstärkungsgesetzes, das mit In-Kraft-Treten des Gesetzes Anfang 2018 geschaffen worden ist: Die Tarifpartner – Gewerkschaften und Arbeitgeberverbände – können den Arbeitnehmern ihrer jeweiligen Branchen eine spezielle Vorsorgelösung zur Verfügung stellen. Bei der Umsetzung wollen Talanx Deutschland und Zurich im Rahmen des Konsortiums gemeinsam mit den Tarifpartnern Lösungen entwickeln. Vorbehaltlich der Genehmigung durch die Kartellbehörde ist vorgesehen, dass „Die Deutsche Betriebsrente“ im ersten Halbjahr 2018 an den Markt gehen soll.

Mehr Informationen in Kürze unter: www.diedeutschebetriebsrente.de

Die Zurich Gruppe in Deutschland gehört zur weltweit tätigen Zurich Insurance Group. Mit Beitragseinnahmen (2016) von über 6 Milliarden EUR, Kapitalanlagen von 47 Milliarden EUR und rund 4.900 Mitarbeitern zählt Zurich zu den führenden Versicherungen im Schaden- und Lebensversicherungsgeschäft in Deutschland. Sie bietet innovative und erstklassige Lösungen zu Versicherungen, Vorsorge und Risikomanagement aus einer Hand. Individuelle Kundenorientierung und hohe Beratungsqualität stehen dabei an erster Stelle.

Kontaktpersonen



Zurich Gruppe Deutschland

Pressekontakt
Unternehmenskommunikation
Kontakt für Journalisten
media@zurich.de
+49 (0221) 7715 5638



Bernd O. Engeli

Pressekontakt
Leitung Kommunikation & Public Affairs; Vorstand Zurich Kinder- und Jugendstiftung
bernd.engeli@zurich.com
(0221) 7715 5638
+49 (0)172 810 38 58



Sandra Liedtke

Pressekontakt
(derzeit in Elternzeit)



Katharina Bartsch

Pressekontakt

Referentin Unternehmenskommunikation
Schaden-/Unfallversicherung, Vertrieb

katharina.bartsch@zurich.com

(0221) 7715 5637



Swetlana Granatella

Pressekontakt

(derzeit in Elternzeit)



Angela Klemmer

Pressekontakt

Referentin Unternehmenskommunikation
Digital, Schaden-/Unfallversicherung

angela.klemmer@zurich.com

(0221) 7715 5634



Beatrice Meyer

Pressekontakt

Referentin Unternehmenskommunikation
Corporate Social Responsibility

beatrice.meyer@zurich.com

(069) 7115-2107



Sabrina Heldmann

Pressekontakt

Referentin Unternehmenskommunikation
Nachhaltigkeit, Lebensversicherung

sabrina.heldmann@zurich.com